

## **Der Bräutigam sehnt sich nach der Braut (Johannes 3:29; Offenbarung 21:9)**

### **I. Gott offenbart sich als der Bräutigam (Jes. 54:5; Hosea 2:18)**

#### **A. Das zentrale Thema in der Bibel**

1. Christus und die Gemeinde  
(Eph. 5:32; Offb. 21:9-10; Jes. 54:5; 62:3-5; Hosea 2:21-22)
2. Der Vorsatz Gottes bei der Erschaffung des Menschen  
(1. Mose 1:26-27; Kol. 3:15; 2. Kor. 4:4; Röm. 8:29)

#### **B. Eva (1. Mose 2:18-24)**

1. Eva kam aus Adam heraus
2. Eva wurde dadurch hervorgebracht, dass ein Schlaf auf Adam fiel (Joh. 19:31-37)

#### **C. Die Gemeinde im 1. Buch Mose**

1. Adam, Abele und Enosch (1. Mose 4:4, 26)
2. Henoch und Noah (1. Mose 5:22, 24; 6:9; 2. Petr. 2:5; Hebr. 11:7)
3. Abraham, Isaak und Jakob mit Joseph (1. Mose 11:27-12:3; 15:6)
4. Das Haus Israel – Eine korporative Einheit (2. Mose 19:4-5)

### **II. Der Bräutigam stellt sich vor bei seinem ersten Kommen**

#### **A. Gott wird Mensch in Christus: Emmanuel, das übersetzt bedeutet: Gott mit uns (Matth. 1:23; Joh. 1:1,14)**

1. Er ist das Leben und das wahre Licht (Joh. 1:4, 9; Matth. 4:16)
2. Er ist vom Heiligen Geist gezeugt (Matth. 1:18, 20) und mit dem Geist bekleidet (Matth. 3:16)
3. Er ist die Verkörperung und Erscheinung der Liebe Gottes (Röm. 5:6, 8, 10; 1. Joh. 4:9)
4. Er macht den Vater bekannt und lebt den Vater (Joh. 1:18)
5. Sein Name ist Jesus: Jehova rettet (Matth. 1:21)
6. Geboren als König und Sohn Davids, der das Volk Gottes weidet (Matth. 1:1; 2:6; Lk. 23:3)

#### **B. Er erfüllt alle Gerechtigkeit, indem er sich taufen lässt (Matth. 3:13-15)**

1. Er nährt sich von jedem Wort, das aus dem Mund Gottes kommt (Matth. 4:4)
2. Er versucht Gott nicht (Matth. 4:7)
3. Er betet nur Gott an und dient ihm allein (Matth. 4:8)

#### **C. Ein solcher Bräutigam-König ist anziehend, er bleibt nicht allein, er zieht Menschenmassen an**

1. Die Jünger folgen ihm sogleich (Matth. 4:18-22; Joh. 1:35-37,49)
2. Sie erkennen ihn als den Messias, das Lamm Gottes, als den Sohn Gottes, als den König Israels und den Christus
3. Er verkündet das Reich der Himmel, lehrt die Jünger und die Menge als einer, der Autorität hat (Matth. 5:1; 7:29)
4. Er ist der Arzt für die Kranken, er treibt die Dämonen aus, er befiehlt dem Sturm Wasser und vergibt Sünden (Matth. 4:24; 8:16, 27, 31; 9:5, 12)
5. Er wird von Johannes dem Täufer als der Bräutigam erkannt, der die Braut hat (Joh. 3:29)
6. Als Bräutigam ist er der Genuss und eine große Befriedigung für die Jünger (Matth. 9:15)

### **III. Das Hochzeitsfest als Belohnung**

#### **A. Der Wunsch, die Braut zu finden (1. Mose 24)**

1. Der Vater ergreift die Initiative (Ge 24:3-4, 37-38; Lk. 8:21; Mk. 3:34-35)
2. Der Diener führt den Auftrag unverzüglich aus  
(Ge 24:10-14, 21-22, 26-27, 33, 53, 56; Jak. 4:5)
3. Die Braut lässt sich finden (Ge 24:57-58, 61, 64; Matth. 4:20, 22)
4. Der Sohn wartet gespannt auf die Braut (Ge 24:62-63, 65; Hebr. 7:25; 4:16)

5. Das Vorhaben des Vaters gelingt (Ge 24:67)

**B. Der Vater bereitet die Hochzeit für seinen Sohn vor (Matth. 22)**

1. Alle sind eingeladen (Matth. 22:3, 4, 9-10)
2. Viele erweisen sich als nicht wert (Matth. 22:3, 5-6, 8, 11-12)
3. Die Notwendigkeit und Verantwortung, die Hochzeit vorzubereiten (Matth.22:11-12, 14)
4. Das Vorrecht an der Hochzeit teilnehmen zu können (Matth. 22:10; 25:10; Lk. 13:27.29; Matth. 7:22-23)

**C. Wie man sich auf die Hochzeit vorbereitet (Matth. 24:45-46; 25:4)**

1. Sich auf den Bräutigam einlassen (Joh. 1:38; 10:4; Ap 3:18)
2. Öl sammeln und den Preis dafür bezahlen (Matth. 25:9b; 16:24-25; 13:22)
3. Den Bräutigam schon heute genießen (Matth. 9:14-15a; Gv 6:68; 1. Kor. 6:17)

#### **IV. Der Bräutigam ruft uns auf, die Braut zu sein**

**A. Gott der Herr – der Schöpfer der Braut**

**(Jes. 54:5; 1. Mose 1:26; 2:18,21-23; Eph. 5:25)**

1. Gott macht ein Gegenüber, das ihm entspricht
2. um zu herrschen – sein Reich

**B. Gott der Herr – der Erlöser: Christus hat den Leib erlöst und wird sich die Braut darstellen**

**(Jes. 54:5; 62:5; 1. Mose 2:22; Eph. 5:23-27; Offb. 2:26-27; 5:10; 20:6; 22:17)**

1. Christus ist der Erlöser
  - a) um der Sünde willen (Röm. 3:24; Kol. 1:14)
  - b) um die Gemeinde zu erwerben (Apg. 20:28) und ihr Haupt zu werden
  - c) Juden und Nationen sind in ihm ein Leib geworden durch das Kreuz
2. Aus Christus und in Einheit wächst der Leib
  - a) Er baut sich selbst auf in Liebe, jeder baut aktiv mit
  - b) Er muss genährt und gepflegt werden
  - c) Bis zur Fülle Gottes und für seine Verherrlichung
3. Der Aufbau der Gemeinde in unserer Zeit dient der Zubereitung der Braut für den Hochzeitstag (Offb. 19:7-9)
  - a) Für uns das Höchste (Hosea 2:21-22; 2. Kor. 11:2; Offb. 2:4)
  - b) Mit seiner Ausdauer in Schwierigkeiten (Apg. 14:22; Hebr. 10:35-39; Offb. 3:10, 21) und in reicher Gnade (Hebr. 12:28; 2. Petr. 3:17-18)
4. Letztendlich für Gott
  - a) Sein ganzes Verlangen findet seine Erfüllung
  - b) Damit das Reich eingenommen wird und kommen kann (Offb. 2:10; 11:15, 17; 19:6)

**C. Gott der Herr – der (Ehe)Mann der Braut**

**(Jes. 54:5; Off. 21:1-2, 9-10; 22:5)**

1. Alle Worte Gottes sind geschehen (Offb. 21:5-6)
2. Gott und Menschen sind vereint und regieren in Ewigkeit (Offb. 21+22)

#### **V. Der Bräutigam wird zurückkehren, um die Braut zu treffen**

**A. Kluge Jungfrauen, die ihren Bräutigam erwarten (Matth. 25:1-13)**

1. Alle Gläubigen haben eine Lampe - unser erweckter Geist! (Spr. 20:27; Röm. 12:11; Phil. 2:15-16)
2. Wir tragen Verantwortung, dass unser Gefäß (Seele) auch vom Geist gefüllt ist (Röm. 9:21; 1. Petr. 1:9)
3. Heute ist die Zeit das kostbare Öl zu gewinnen:
  - a. Kommen zum Wort und reden das Wort (Joh. 6:63; Eph. 5:18-19)
  - b. Den Preis bezahlen – alles für Schaden achten
  - c. Sind nicht Feinde des Kreuzes (Phil. 3:18; 1. Kor. 2:2; Ps. 45:14-15a)
  - d. Wir lieben und suchen unseren Bräutigam; machen uns ihm bekannt

**B. Allezeit bereit, wach und nüchtern sein (1. Thess. 5:1-11)**

1. Welt, Religion und Sorgen machen uns trunken und beschwert (Lk. 21:34)
2. Wachen ohne zu dienen ist schwer (2. Sam. 11:1+2)
3. Wachen durch Gebet mit Danksagung (1. Petr.4:7)

**C. Sein Erscheinen lieben (2. Tim. 4:8; 1. Thess. 1:10; 2. Thess. 1:10)**

1. In der Ersten Liebe stehen (Hl. 5:16; Off. 2:4+5; Matth. 24:12)
2. Ich allein bin nicht die Braut (1. Joh. 3:14, 16; 4:12)
3. Auf ihn warten zur Errettung (Hebr. 9:28; Lk. 2:25, 38)
4. Sein Richten und Wohlsprechen schätzen (Hl. 1-8; Ps.45)
5. Seinen Tag erwarten und beschleunigen (2. Petr. 3:12)

**D. Ausharren, festhalten und bewahrt werden vor der Stunde der Prüfung (Offb. 3:10-11; 22:12)**

1. Die Zeit ist reif! (Lk. 21:11, 28)
2. Der Feigenbaum (Israel) hat wieder Blätter (Lk. 21:29-32)
3. Der Herr verzögert die Verheißung nicht (2. Petr. 3:9)
4. Lasst uns fröhlich sein und jubeln (Off. 19:7)